

## **90 Jahre KulturGRUND**

### **Mit Nachwuchs ein Zeichen setzen**

Am 10. und 11. Juni feierten wir mit einem Kulturfeuerwerk 90 Jahre KulturGRUND. Mit vier einzelnen Anlässen haben wir dem Nachwuchs eine Bühne gegeben. Den Einstand gaben zwei Künstlerroutiniers: Schauspieler Jaap Achterberg aus Schinznach-Dorf inszenierte sehr feinfühlig den eigens für das Jubiläum von Schriftsteller Tim Krohn geschriebenen Monolog, wonach ein 90-jähriger Kauz eine Laudatio auf den KulturGRUND zu halten gebeten wird. Doch er verliert sich in den zugeschickten Dokumenten und sinniert über seine Lebenszeit im hiesigen Dorf. Es folgte der Auftritt der Absolvierenden der Theaterschule Comart. Sie zeigten in emotionalen Bildern die vielen Möglichkeiten an Ausdrucksformen auf der Bühne. Ihre grosse Spielfreude werden sie im harten Theaterumfeld gebrauchen können. Die Aufforderung zum Tanz machten danach die acht wilden Jungen der Aargauer Musikformation Pamplona Grup. Sie offerierten uns eine Mischung von östlichen Klängen, melancholischen Intermezzi und ofenfrischen Eigenkompositionen von purer Lebensfreude. Zu kurz, aber umso feuriger! Am Sonntagabend ging es weiter mit dem Hörvergnügen. Das Siggenthaler Jugendorchester – 50 junge Musiktalente von 12 bis 25 Jahren – spielte in der Kirche unter Dirigent Marc Urech ein hervorragendes Konzert aus Werken von Mozart, Reinecke und Schumann. Die sehr jungen Solisten an der Klarinette und Querflöte überzeugten im warmen Lichte der Abendsonne vollends und sorgten zum Abschluss für Verzauberung und Hühnerhaut unter der Abendrobe.

### **Kultur auf dem Lande**

Die grosse Vielfalt unserer Kulturveranstaltungen, die offensichtlich immer mehr Publikum interessieren, ist unser Trumpf und motiviert unser Wirken. Die Kulturvereinigung wurde vor 90 Jahren aus der Wiege gehoben. Der Hausberg „Grund“ von Schinznach-Dorf gab ihr den Namen. Heute heisst sie KulturGRUND. Sie ist die älteste Kulturvereinigung dieser Art im Kanton und trägt sich selbst. Begonnen hat es mit einem Zirkel von wissensdurstigen, hiesigen Gelehrten aus der Bezirksschule und Gleichgesinnten mit Vorträgen aus den Wissenschaften. Heute erfreut sich der KulturGRUND eines Publikums, das bunter nicht sein könnte.

KulturGRUND  
Sandra Wiederkehr

